



Bundesministerium
für Verkehr,
Innovation und Technologie

An die
Präsidentin des Nationalrates
Doris Bures
Parlament
1017 Wien

GZ. BMVIT-9.000/0055-I/PR3/2016
DVR:0000175

Wien, am 19. August 2016

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Die Abgeordnete zum Nationalrat Kitzmüller und weitere Abgeordnete haben am 21. Juni 2016 unter der **Nr. 9668/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend Kosten für Dolmetscher im Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 3, 7 und 10:

- *Wie hoch waren die Kosten für Dolmetscher (aufgegliedert nach Jahren) in dieser Legislaturperiode in Ihrem Verantwortungsbereich?*
- *Wie viele Dolmetscher (aufgegliedert nach Jahren und Bereichen) wurden in dieser Legislaturperiode in Ihrem Verantwortungsbereich eingesetzt?*
- *Welche Dolmetscher, Übersetzungsbüros usw. wurden in welchem Umfang seitens Ihres Ressorts in dieser Legislaturperiode engagiert?*
- *Für welche Sprachen wurden Dolmetscher benötigt?*
- *In welchen Sprachen kann Ihr Ministerium eine Beratung anbieten, ohne auf die Hilfe von externen Dolmetschern zurückgreifen zu müssen?*

Ich verweise auf meine Anfragebeantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 9305/J-NR/2016 vom 18. Mai 2016.

Zu den Fragen 4 bis 6:

- *Werden diesbezügliche öffentliche Aufträge seitens Ihres Ressorts ausgeschrieben?*
- *Falls nein, warum nicht?*
- *Falls ja, wo genau kann man diese Ausschreibungen einsehen?*

Es wurden die Bestimmungen des Vergaberechts bzw. die einschlägigen Verfahrensbestimmungen eingehalten.

Zu den Fragen 8 und 9:

- *Rechnen Sie für die Jahre 2016 und 2017 mit einem Anstieg der Kosten für Dolmetscher?*
- *Falls ja, für welche Sprachen rechnen Sie mit einem Anstieg der Kosten für Dolmetscher?*

Soweit höhere Kosten erwartet werden, sind diese in der Budgeterstellung berücksichtigt worden.

Mag. Jörg Leichtfried

